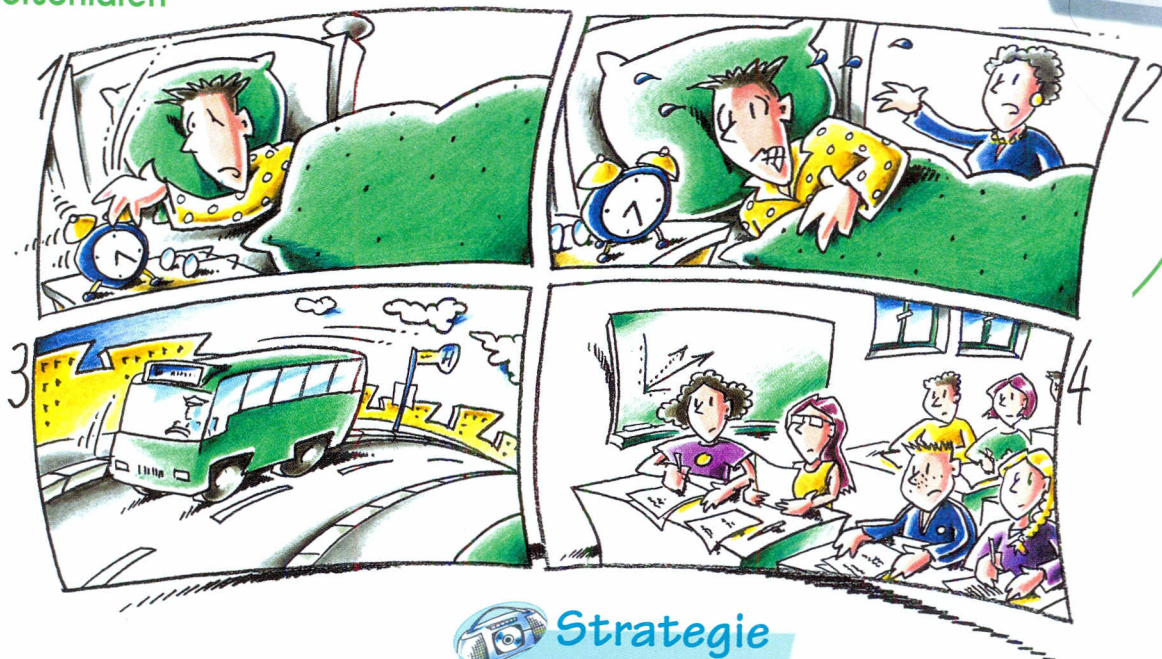




Freitag, der 13.



1 Verschlafen

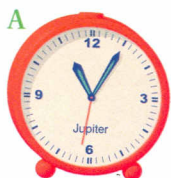


a) Schau die vier Bilder an und hör zu.

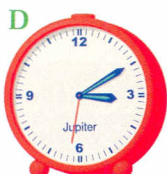


Strategie

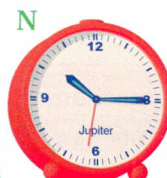
Achte darauf, wer spricht und wie die Personen sprechen.



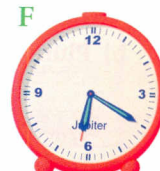
fünf nach elf



zehn nach drei



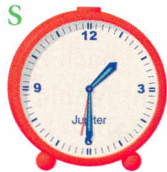
Viertel nach zehn



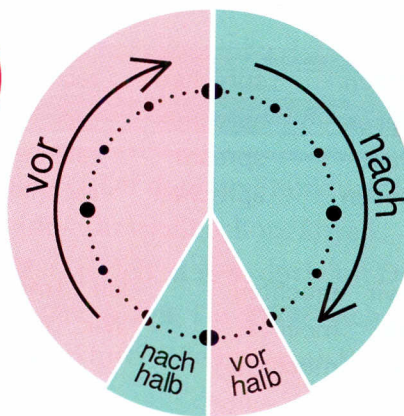
20 nach sechs



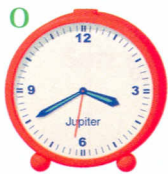
fünf vor halb acht



halb zwei



fünf nach halb eins



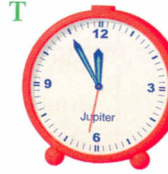
20 vor vier



Viertel vor acht



zehn vor sechs



fünf vor zwölf



acht Uhr



b) Schau die Bilder und Uhrzeiten an. Hör noch einmal zu. Was passt zusammen?

Lösung: Heute ist

1	2	3	4
?	?	?	?

 TAG

- c) Hör zu, zeig mit und sprich nach.
- d) Hör zu und beantworte die Fragen.



Um ...

2 Ratespiel: Früher oder später?




Ein Spieler zeichnet eine Uhr.
Die anderen raten.

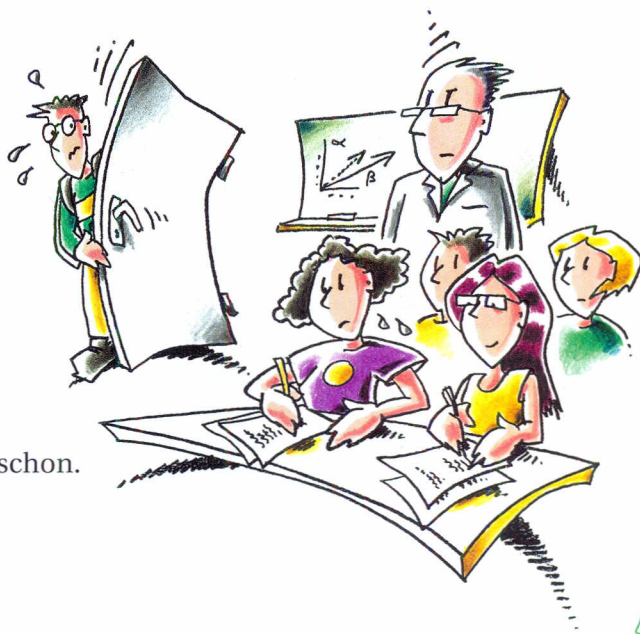
Beispiel:

- | | |
|--------------------|---------------------|
| * Wie spät ist es? | ○ Halb drei. |
| ▲ Ein Uhr. | * Später. |
| * Später. | ▲ 20 vor drei. |
| ● Vier Uhr. | * Später. |
| * Früher. | ● Viertel vor drei. |
| □ Drei Uhr. | * Richtig. |
| * Früher. | |

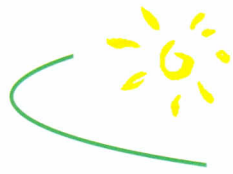


3 Tobias kommt zu spät.

- * Guten Morgen.
- ▲ Ach, Tobias, du bist auch schon da.
Guten Morgen!
- * Guten Morgen. Entschuldigung.
- ▲ Du kommst zu spät.
- * Tut mir leid.
- ▲ Es ist schon 
Der Unterricht beginnt um 
- * Ich weiß. Es tut mir leid, aber ...
- ▲ Wir schreiben heute eine Klassenarbeit.
- * Ja, ich weiß, aber ...
- ▲ Na gut, schnell jetzt. Die anderen arbeiten schon.
Um  ist Schluss.
- * Nur noch 25 Minuten. O je!



Lies den Dialog mit den richtigen Uhrzeiten.
Dann hör zu. Alles richtig?
Zu schwer? Dann hör zuerst zu und lies dann.



4 Glück und Pech

a) Ordne zu.

Glück  :
 Pech  :




b) Welche Symbole für Glück und Pech gibt es bei euch?

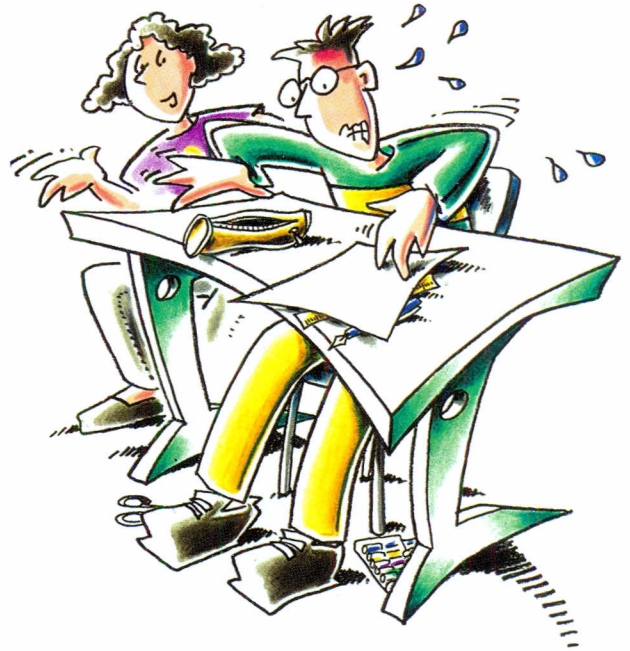


5 Auch das noch!

- * Wo ist denn der Füller?
Wo ist denn nur der Füller?
- ▲ Was ist denn los?
- * Mein Füller ist weg.
- ▲ Das gibt's doch nicht.
- * Er ist aber weg!
- Heute geht aber auch alles schief.
- ▲ Hier ist ein Füller.
- * Ach ja, danke.
- ▲ Na, siehst du!

Und auch so:

- der Taschenrechner
- das Lineal
- die Schere
- die Filzstifte  Wo sind ...?



Hier/Da/Das ist ...
Wo ist ...?

ein
mein
dein
|
der
|
Füller
Taschenrechner
|
er

Maskulinum

ein
mein
dein
|
das
|
Lineal
Heft
|
es

Neutrum

eine
meine
deine
|
die
|
Tasche
Schere
|
sie

Femininum

Hier/Da/Das sind ...
Wo sind ...?

—
meine
deine
|
die
|
Filzstifte
Sportsachen
|
sie

Plural



6 Wo sind die Sachen?

a) Stell Fragen.

Wo ist **der** Bleistift?

– In C 1.

Wo ist **das** Heft?

– In ...

Wo ist **die** Tasche?

Wo sind **die** Filzstifte?

Wo ist **das** Buch?

Wo ist **die** Schere?

Wo sind **die** Farbstifte?

Wo ist **der** Spitzer?

Wo ist **das** Block?

Wo ist **das** Lineal?

Wo sind **die** Turnschuhe?



Tipp!

Wenn du die Nomen mit Farben markierst, kannst du das Genus besser behalten.

Maskulinum = blau

Neutrum = grün

Femininum = rot

(Plural = gelb)

b) Und auch so:

Was ist in A 1? - Der Spitzer.



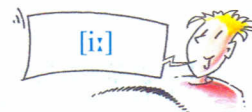
Schnell!

7 Lauter Laute

a) Hör zu, lies mit und sprich nach.

die, wie, sie, hier, vier, Radiergummi, wie viele, Griechenland, Biologie, Chemie, sieben, spielen, Dienstag

b) Du schreibst *ie*. Du sprichst langes [i:]. Lies laut. Hör zu. Richtig? Wiederhole.



Hier sind die Filzstifte. Die Schere, bitte. Hier bitte. Hier ist die Kreide. Ich spiele Gitarre. Wie findest du Chemie? Sie ist aus Griechenland. Wie heißt sie? Wie alt ist sie? Vierzehn. Auf Wiedersehen.

c) Weißt du noch? Du schreibst *-er*. Du sprichst [ɔ].

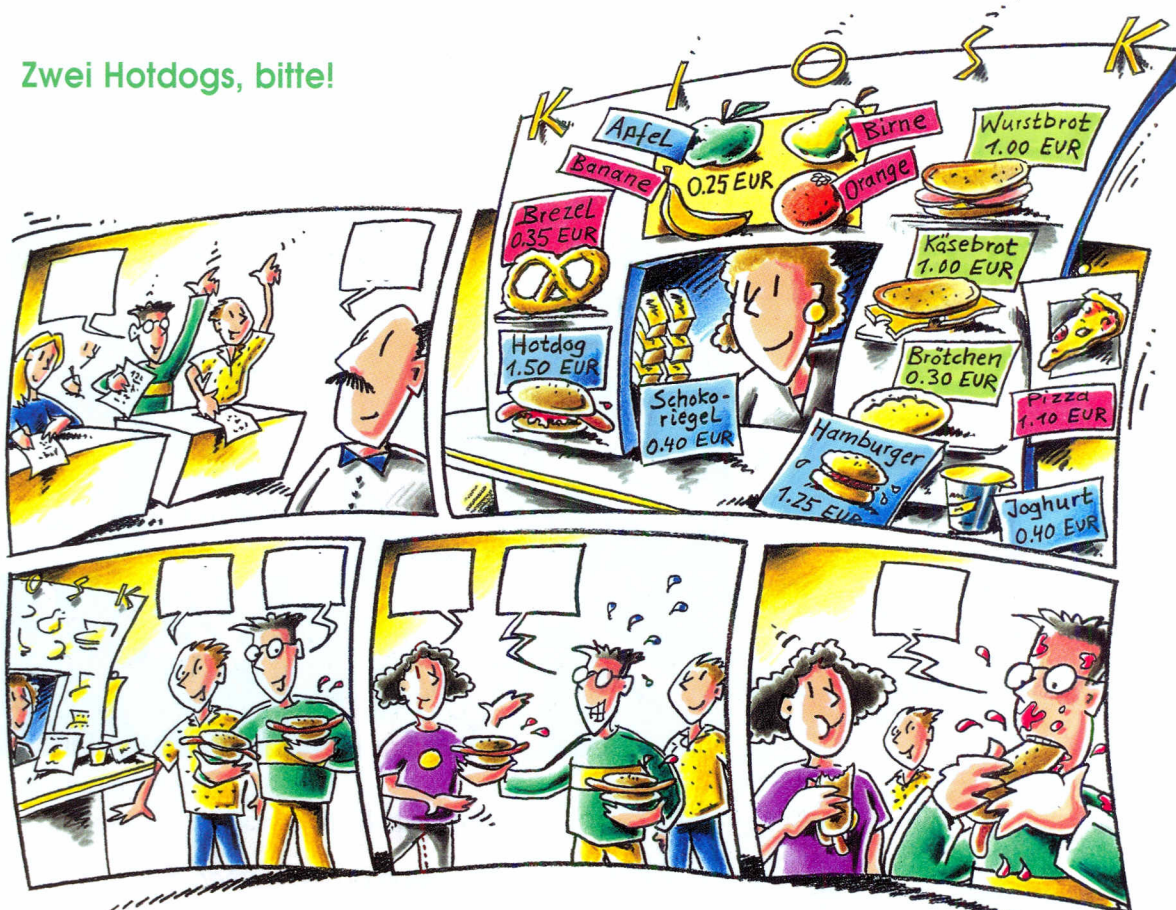
Hör zu, lies mit und sprich nach.

Hier ist der Füller. Der Spitzer ist weg. Der Taschenrechner ist hier. Wer ist der Lehrer?

So ein Pech!



1 Zwei Hotdogs, bitte!



- A** Hier ist der Kiosk. Was gibt es denn heute? Wurstbrote, Käsebrote, Brötchen, Brezeln, Hotdogs, Hamburger, Pizzas, Schokoriegel, Joghurt, sogar Obst: Äpfel, Birnen, Bananen und Orangen.
- S** Da kommt Steffi. Tobias mag sie. Er gibt Steffi den zweiten Hotdog. (e) Steffi isst gern Hotdogs. Sie lächelt. (f) Tobias wird ein bisschen rot.
- U** Was möchte Tobias? Er weiß es noch nicht. Ein Wurstbrot oder ein Käsebrot, oder vielleicht doch ein Brötchen? Ach nein, er nimmt zwei Hotdogs. (c) Fabian lacht. (d)

a) Ordne die Textteile.

Lösung: Jetzt ist

1	2	3	4	5
P	?	?	?	?

b) Hör zu. Zeig auf Bild 2 mit und sprich nach.



Strategie

Schau die Bilder an. So erkennst du die Situation.

- P** In der dritten Stunde haben die Schüler Mathe. Gleich ist Pause. Sie schreiben die Hausaufgabe auf. Tobias ist fertig. Er möchte schon gehen. Er möchte ein Pausenbrot kaufen. (a) Auch Fabian ist fertig. Herr Wegner lässt die zwei gehen. (b)
- E** Steffi beißt in den Hotdog. Auch Tobias beißt rein und ... das Ketchup kommt raus. Tobias ist jetzt sehr rot. Fabian lacht. Steffi lacht auch. Nur Tobias lacht nicht. (g) Was für ein Tag! Was passiert denn noch alles?



L8/1



c) Lies noch einmal die Geschichte und schau die Bilder an.
Wohin passen die Sprechblasentexte? Rechenrätsel

1 Zwei Hotdogs!
Du hast aber Hunger!

6 Freitag,
der 13.!

3 Danke, du
bist nett.

4 Zwei Hotdogs,
bitte.

5 Herr Wegner, ich bin
fertig. Darf ich gehen?

7 Hier, Steffi,
ein Hotdog für dich.

2 Ihr dürft schon gehen.

Lösung:

a	+	b	-	c	+	d	+	e	-	f	-	g
?	+	?	-	?	+	?	+	?	-	?	-	?

 = 2

d) Hör die ganze Geschichte mit den Sprechblasentexten und lies mit.
Ihr könnt die Szene auch spielen.

ich	darf	wir dürfen	Darf	ich	gehen?
du	darfst	ihr dürft	Ihr	dürft	schon gehen.
er/es/sie	darf	sie dürfen	dürfen + Infinitiv		

2 Lauter Laute

a) So sprichst du das ü.
Du machst die Lippen rund wie bei einem u, sprichst aber ein i.
Hör zu und sprich nach.



b) Hör genau. Was ist falsch? 1, 2, 3, 4 oder 5?

c) Lies laut. Hör zu. Richtig? Wiederhole.

Mein Bruder Günter ist in Zürich. Günter ist Schüler.

Hier sind fünf Bücher, ein Spitzer, ein Kuli und ein Füller für Günter. Der Füller ist grün.
In der fünften Stunde haben die Schüler Erdkunde. Dürft ihr früher gehen? Die Schüler dürfen früher gehen. Tschüs.



3 SMS schicken

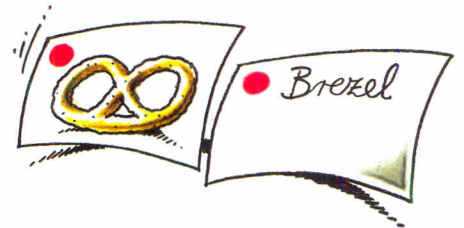


- a) Was passt zusammen? Die Lösungssumme ist immer 10.
- b) Ergänze die Formen von *dürfen*.

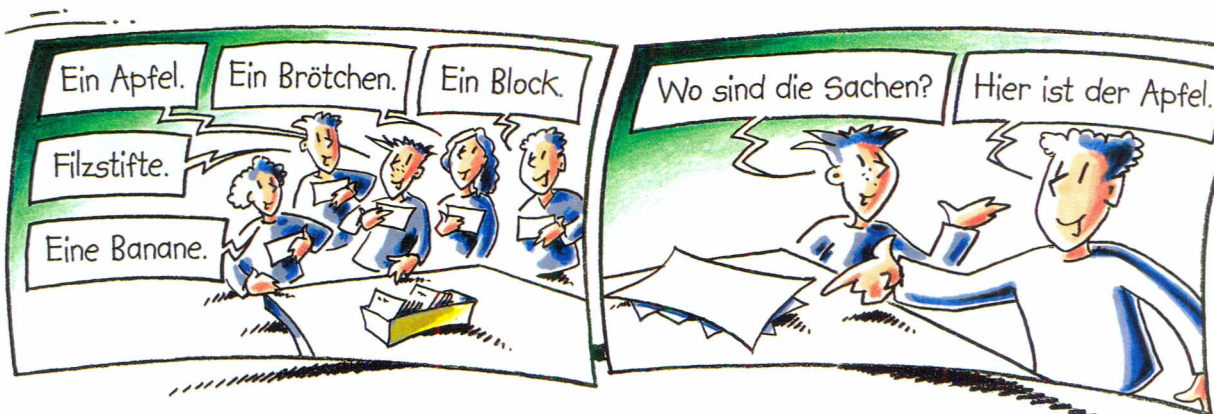
4 Mit dem Wörterkasten üben



- a) Schreib die Wörter aus Übung 1 auf Karten. Sortiere ein bei *Essen und Trinken*.



- b) Übt in Gruppen mit fünf bis sechs Schülern.



je eine Karte aus dem Wörterkasten ziehen – vorlesen

Karten verstecken und suchen



5 Wo ist denn nur der Aufsatz?

- * Den Aufsatz, bitte. Tobias!
- ▲ Moment! Wo ist denn nur der Aufsatz?
Auch das noch!
- * Tobias, was ist denn jetzt?
- ▲ Tut mir leid. Ich habe den Aufsatz vergessen.
- * Also, Tobias, so geht das nicht!
Du vergisst immer etwas. Das gibt eine Sechs ...
Wo habe ich denn das Notenbuch? Ich glaube, ich habe das Notenbuch vergessen.
- ▲ Tja, Frau Richter, heute ist Freitag, der 13.



Und auch so:

der/den Schreibblock das/das Diktatheft die/die Hausaufgabe die/die Übungen

Nominativ

Wo ist **der** Aufsatz?

Wo ist **das** Diktatheft?

Wo ist **die** Hausaufgabe?

Wo sind **die** Übungen?

Akkusativ

Ich habe **den** Aufsatz vergessen.

Ich habe **das** Diktatheft vergessen.

Ich habe **die** Hausaufgabe vergessen.

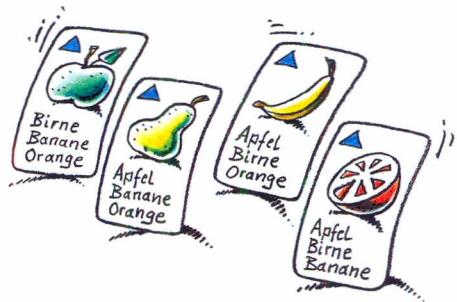
Ich habe **die** Übungen vergessen.

Tipp!

Lern immer den ganzen Satz, denn der Artikel hängt vom Verb ab.

6 Kartenspiel: Quartett

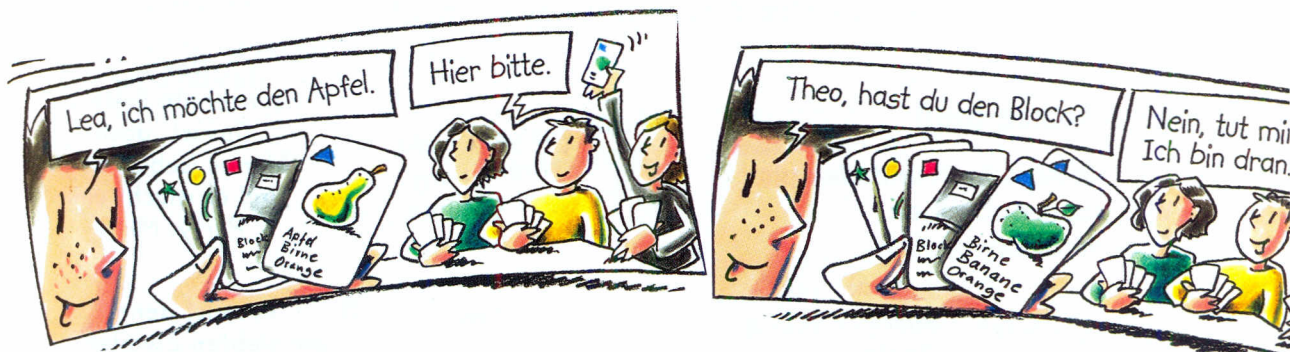
Macht Spielkarten.



Immer vier Karten sind ein Quartett. Sie bekommen das gleiche Zeichen.

Spielt in Gruppen.

Jeder Spieler bekommt gleich viele Karten.



einen Mitspieler fragen und Quartette sammeln

Wer hat am Schluss die meisten Quartette?



7 Eine Verwechslung

- * Nehmt bitte den Ordner heraus! Tobias?
- ▲ Ja, bitte?
- * Nimm den Ordner heraus!
- ▲ Ach so, ja.
- * Komm mal her.
- ▲ Ich? O je!
- * Gib mir bitte mal den Ordner.
- ▲ Hier, bitte!
- * Das ist der Atlas!
- ▲ Oh, Entschuldigung. Ich habe da etwas verwechselt.
- * Verwechselt! Na ja!



- ▲ Ha, ha! He, he!
- * Tobias! Was ist denn? Sei bitte ruhig!
- ▲ Hihi, die Schuhe! Die Schuhe sind ja ...
- * Wie bitte? Meine Schuhe? O je! Ich habe da etwas verwechselt! Na ja, Freitag, der 13.!

Und auch so:
das Heft – der Block
die Hausaufgabe – das Physikheft

ich	gebe	nehme
du	gibst	nimmst (heraus)
er/es/sie	gibt	nimmt
wir	geben	nehmen
ihr	gebt	nehmt
sie	geben	nehmen

du gibst	Gib!
du nimmst	Nimm!
du liest	Lies!
du kommst	Komm!

ihr gebt	Gebt!
ihr nehmt	Nehmt!
ihr lest	Lest!
ihr kommt	Kommt!

du bist	Sei!	ihr seid	Seid!
---------	------	----------	-------

8 Wer sagt das?

a) Ordne die Sätze den Lehrern zu.

- 1 der Deutschlehrer
- 2 der Englischlehrer
- 3 die Erdkundelehrerin
- 4 der Informatiklehrer

B
Lest mal den Text!

C
Nehmt bitte mal den Atlas heraus!

H
Macht den Computer aus!

U
Lernt bitte die Vokabeln!

Lösung: Nehmt das

1	2	3	4
B	?	?	?

 heraus.

b) Das sagen die Lehrer zu Tobias. Schreib auf! Tobias, lern ...!

9 Das Schwarze Brett

a) Lies die Aussagen und die Zettel. Was passt zusammen? Rechenrätsel

1
Am zwanzigsten Januar? Da kommt ja meine Tante. Und ich bin früher zu Hause. Super!

2
Schade, das geht nicht. Wir fahren ja am zweiten April zu Oma.

3
Der neunzehnte Erste? Das ist doch Marios Geburtstag. Und er macht eine Party. Mist!

4
Da gehe ich hin. Am dritten Februar habe ich noch nichts vor.

5
Was ist denn am siebten Zweiten? Ach richtig! Basketballturnier. Schade!





A
 Freitag, 20.1.
 Wegen Lehrerkonferenz
 Unterrichtsschluss
 12.10 Uhr

B
Volleyball-Gruppe
 nicht Mittwoch 18.1.
 sondern
 Donnerstag 19.1. um 16.00

C
 Dienstag, 7. Februar
Schi-Wandertag!
 Interessenten bitte bis 31.1.
 bei Herrn Rösch melden!

D
 Freitag, 3.2.
Schul-Disco
 in der Turnhalle
 Beginn: 17.00 Uhr
 Eintritt: 1.50 €

E
 Sprachferien in England
 vom 30.3.
 bis 8.4.
 Anmeldung im Rektorat

Lösung:

A	+	B	+	C	-	D	-	E
?	+	?	+	?	-	?	-	?

 = 3

b) Hör zu, zeig mit und sprich nach.

Datum:

Tag
1. erste
2. zweite
3. dritte
4. vierte
5. fünfte
6. sechste
7. siebte
8. achte
9. neunte
10. zehnte
...
19. neunzehnte
20. zwanzigste
30. dreißigste
31. einunddreißigste

Monat

Erste	Januar
Zweite	Februar
Dritte	März
Vierte	April
Fünfte	Mai
Sechste	Juni
Siebte	Juli
Achte	August
Neunte	September
Zehnte	Oktober
Elfte	November
Zwölfte	Dezember

Jahr

2005	zweitausendfünf
1998	neunzehnhundert- achtundneunzig

Heute ist der 13.1.
 Was ist am 7.2.?

Heute ist **der** dreizehnte Erste.
 Was ist **am** siebten Zweiten?

= der dreizehnte Januar
 = am siebten Februar

10 Eine Durchsage

Hör zu und beantworte die Fragen.

- 1 Was für ein Tag ist heute?
- 2 Was ist an der Durchsage falsch?
- 3 Wann gehen die Schüler nach Hause?
- 4 Warum ist Freitag, der 13. gar nicht so schlecht?

11 Ein Gedicht

Schreib weiter.

*Heute geht alles schief!
 Der Füller geht nicht.
 Der Kuli ist weg.
 ...*

*Heute geht alles schief.
 Ich habe den Block vergessen.
 Ich habe den Pinsel vergessen.
 ...*

*Heute geht alles schief.
 Ich habe eine Sechs in ...
 Ich darf nicht ins Konzert.
 Ich darf nicht fernsehen.
 ...*

Heute ist Freitag, der 13.



Das kann ich schon:

Sätze und Wörter:

- sich entschuldigen: Entschuldigung. – Tut mir leid. – Es tut mir leid. – Ich weiß, aber ...
- die Uhrzeit: Es ist acht (Uhr) – zehn nach acht – Viertel nach acht – fünf vor halb neun – halb neun – fünf nach halb neun – zwanzig vor neun – Viertel vor neun
- die Monate: Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November, Dezember
- was man in der Pause isst und trinkt: Hotdog – Hamburger – Schokoriegel – Joghurt – Brötchen – Käsebrot – Wurstbrot – Brezel – Pizza – Obst: Apfel – Birne – Banane – Orange



GRAMMATIK

1. Nominativ und Akkusativ

Nominativ				Akkusativ			
Maskulinum	Neutrum	Femininum	Plural	Maskulinum	Neutrum	Femininum	Plural
der Füller	das Heft	die Schere	die Stifte	den Füller	das Heft	die Schere	die Stifte
Wo ist der Füller?				Ich habe den Füller vergessen.			

2. Verb

a) Modalverb *dürfen*

ich	darf	wir	dürfen
du	darfst	ihr	dürft
er/es/sie	darf	sie	dürfen

Darf	ich	gehen?
dürft	schon	gehen.

Modalverb + Infinitiv

b) Verben mit Vokalwechsel

	geben	nehmen	lesen	vergessen	essen
ich	gebe	nehme	lese	vergesse	esse
du	gibst	nimmst	liest	vergisst	isst
er/es/sie	gibt	nimmt	liest	vergisst	isst
wir	geben	nehmen	lesen	vergessen	essen
ihr	gebt	nehmt	lest	vergesst	esst
sie	geben	nehmen	lesen	vergessen	essen

c) Imperativ

Singular	Plural
du gib!	ihr gebt
Sei!	Gebt!
	Seid!

3. Datum

Heute ist der 20.1.20.. – Heute ist der zwanzigste Erste/Januar zweitausend...
 Eva ist am 11.5.19.. geboren. – Eva ist am elften Fünften/Mai neunzehnhundert... geboren.



1 Lesen



Zeugnisse!

Es ist Januar. Nur noch einige Tage. Dann gibt es Zeugnisse. Die Schüler des Wilhelm-Hauff-Gymnasiums sind schon ein wenig unruhig. Welche Noten gibt es wohl?

Tobias

Tobias überlegt: Also, in Französisch habe ich in den Klassenarbeiten eine Drei, eine Vier und noch eine Drei. Das geht. Aber in Mathe und Physik? O je! Und in Deutsch? Einmal habe ich den Aufsatz vergessen. Das ist doch nicht so schlimm. Oder? Zum Glück gibt es Sport und Englisch. Da bin ich wirklich gut.

Maria

Auch Maria macht sich Gedanken: Es geht eigentlich ganz gut in der neuen Schule. Geschichte finde ich sehr interessant. Da

bekomme ich sicher eine Zwei oder vielleicht sogar eine Eins. In Deutsch und Englisch bin ich auch ganz gut. Aber in Mathe! Herr Wegner ist ja nett. Trotzdem! Geometrie ist einfach nicht mein Ding. Französisch geht, und Kunst ist natürlich super.

Heiner

Das denkt Heiner: Bald gibt es Zeugnisse. Au weia! Ich glaube, mein Zeugnis sieht nicht so gut aus. Na ja, in Sport bekomme ich sicher eine gute Note. Aber die anderen Fächer! Französisch wird bestimmt ziemlich schlecht. In Mathe und Physik bin ich auch nicht besonders gut. In Englisch habe ich einmal eine Fünf, dann eine Vier und sogar einmal eine Zwei. Immerhin! Mal sehen.

a) In Deutschland gibt es sechs Noten:

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1 = sehr gut | 4 = ausreichend = Es geht gerade noch. |
| 2 = gut | 5 = mangelhaft = schlecht |
| 3 = befriedigend = Es geht. | 6 = ungenügend = sehr schlecht |

Lies die Texte und mach so eine Tabelle.

	Tobias	Maria	Heiner
Englisch	2		
Deutsch			
Französisch			
Mathe			
Geschichte			
Sport			
Kunst			



Strategie

Vergleiche Texte mit ähnlichem Inhalt. Das macht das Verstehen leichter.



b) Lies noch einmal die Texte und dann das Zeugnis. Ist das Zeugnis von Tobias, Maria oder Heiner?

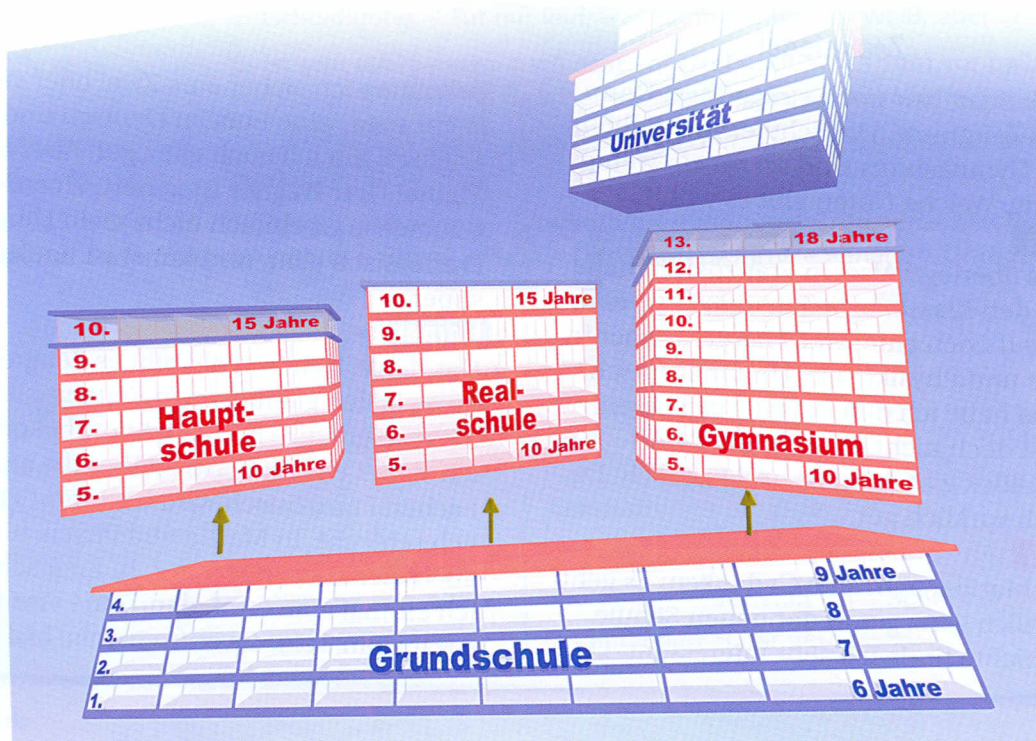
c) Wie sind die Noten bei euch? Wie sieht dein Zeugnis in Deutschland aus?





Zum Schluss

2 Landeskunde



a) Schau das Schaubild an und mach die Sätze fertig.

In Deutschland kommen die Kinder in die Schule, wenn sie $\star\star\star$ Jahre alt sind. Die Grundschule dauert $\star\star\star$ Jahre. Dann gehen die Kinder in die $\star\star\star$, die $\star\star\star$ oder ins $\star\star\star$. Das Gymnasium dauert $\star\star\star$ oder $\star\star\star$ Jahre. Dann machen die Schüler Abitur.



b) Wie ist das bei euch? Was für Schulen gibt es bei euch? In welche Schule gehst du? Wie lange geht ihr in die Grundschule?

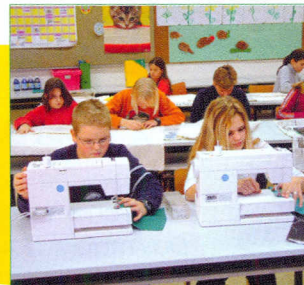
1



2



3



4



c) Was passt zusammen? Ordne die Sätze den Bildern zu.

- A Heute ist der erste Schultag.
- B Die Schüler besuchen den Grundkurs Chemie.
- C Die Klasse hat Wandertag.
- D Alle machen Textilarbeit, auch die Jungen.

1	2	3	4
?	?	?	?

Zum Schluss

3 Gemeinschaftsarbeit – Klassenzeitschrift

So kann die Klassenzeitschrift aussehen.

a) Sammelt die schönsten „Freitag, der 13.“- Gedichte.

b) Schreibt einen Wunschstundenplan:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
1.	Sport	Basketball	Kunst	
2.	Computer			

c) Macht neue Liedstrophen zum Poptop-Hit „Hallo, hallo, hallo“.

Hanna, Hanna, ...	Hanna, ...
Wie findest du denn Schule?	Was isst du in der Pause?
Wie findest du Mathe/.../.../...?	Ich esse ...
Ich finde ... toll.	Das esse ich auch gern.
Wirklich? Ehrlich?	
Das ist mein Lieblingsfach.	
Hanna, ich glaube, ...	


d) Zeichnet Schul-Comics. Macht ein Titelblatt und klammert alles zusammen.



4 Lernen

4.1 Wörterkasten

Nimm die Karten zum Thema *Schule* und *Essen und Trinken* und ergänze den Plural. Mach auch gelbe Punkte dazu. So geht der Plural:

-e Bleistift	-Bleistifte;	ebenso: Heft, Lineal, Farbstift, Filzstift, Käsebrot, Wurstbrot
- Füller	-Füller;	ebenso: Spitzer, Taschenrechner, Ordner, Pinsel, Mäppchen, Schokoriegel
-s Kuli	-Kulis;	ebenso: Radiergummi, Hotdog, Pizza
-n Tasche	-Taschen;	ebenso: Schere, Tafel, Kreide, Landkarte, Brezel, Birne, Banane, Orange
-e Block	-Blöcke;	ebenso: Rucksack
-er Buch	-Bücher;	ebenso: Blatt
- Malkasten	-Malkästen;	ebenso: Apfel  Atlas - Atlanten

Tipp!

Lern Nomen immer mit dem Plural.

4.2 Sprachheft

Mach eine neue Seite *Wie spät ist es?*

Schreib die Uhrzeiten und zeichne die Uhren dazu.

fünf nach ... – Viertel nach ... – fünf vor ... – halb ... – ... (Uhr)

Schreib auch Fragen und Antworten auf: Wie spät ist es? – (Es ist) ...

Wann ist Schule? – Um acht (Uhr).

Ergänze die Seite *Wünsche äußern*.

Schreib Sätze: Ich möchte nach Hause gehen. Möchtest du mitkommen?

Zum Schluss



4.3 Gruppengespräch



- a) Macht Gruppen. Schreibt Karten zum Thema *Schule*. Legt die Karten verdeckt auf den Tisch.

Karte ziehen, fragen und antworten



- b) Zeichnet auch Karten mit Schulsachen.

Macht ein ? dazu = eine Frage stellen.



Macht ein ! dazu = eine Bitte/Aufforderung sagen.

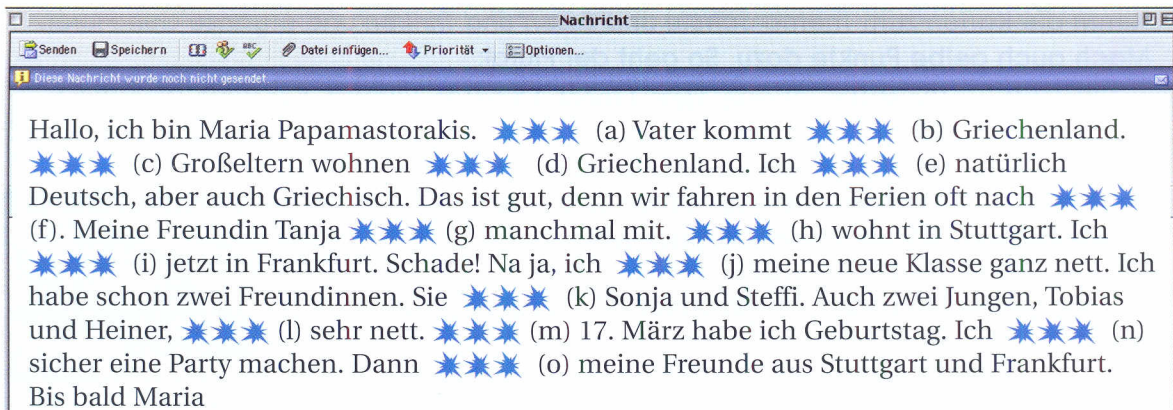


Karte ziehen, Bitte/Aufforderung sagen, reagieren



5 Wiederholung

E-Mail: Wer schreibt mir?



Ergänze. Probier's zuerst allein. Dann kontrolliere mit den Wörtern und dem Rechenrätsel.

- | | | | | |
|----------|----------|-----------|-----------------|--------|
| 1 kommen | 4 wohne | 7 spreche | 10 Meine | 13 in |
| 2 kommt | 5 sind | 8 darf | 11 Griechenland | 14 Am |
| 3 finde | 6 heißen | 9 Mein | 12 aus | 15 Sie |

Lösung:

a+b+c-d-e+f-g+h-i-j-k+l-m+n-o
?+?+?-?-?+?-?-?-?-?-?+?-?+?-?

 = 20